DAS „BAYERN – FIT FOR PARTNERSHIP“ (BFP) – PROGRAMM:

Bayern unterstützt mit gezielten Weiterbildungsmaßnahmen die Marketing- und Vertriebsaktivitäten bayerischer Unternehmen. Im Rahmen eines durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie initiierten Programms macht Bayern International ausländische Partner aus Wirtschaft und Verwaltung seit 2004 „Fit for Partnership“.

Im Rahmen von „Bayern – Fit for Partnership“ werden Geschäftschancen evaluiert, um dann gezielt Entscheidungsträger aus interessanten Zielmärkten nach Bayern zu bringen. Gleichzeitig erhalten Sie als bayerisches Unternehmen Gelegenheit, Ihre Produkte und Dienstleistungen entsprechend der jeweiligen Bedarfssituation zu präsentieren. Das ermöglicht Ihnen, gezielt Wirtschaftskontakte auf- und auszubauen.

Die TUM-Tech GmbH stellt sich vor

IHR STARKER PARTNER BEI DER DURCHFÜHRUNG VON DELEGATIONSREISEN

- Die TUM-Tech GmbH ist seit Ihrer Gründung durch die Technische Universität München (TUM) im Jahr 1998 Ihr starker Partner für individuellen bzw. nachfrageorientierten Technologietransfer und damit zusammenhängende Themen wie z. B. Innnovations- und Technologiemanagement.

- Die TUM-Tech GmbH konzipiert und realisiert darüber hinaus anspruchsvolle Veranstaltungen und verfügt in diesem Zusammenhang über eine langjährige Expertise in der Durchführung von Projekten zur Förderung des Absatzes deutscher Produkte und Dienstleistungen im Ausland.

- Die TUM-Tech GmbH pflegt ein weit verzweigtes Netzwerk, sowohl in die Wissenschaft als auch in die Wirtschaft und den öffentlichen Sektor und ist seit Gründung des BFP-Programms durch das Bayerische Wirtschaftsministerium langjähriger und wichtiger Partner von Bayern International.

ERFAHREN SIE MEHR UNTER WWW.TUMTECH.DE

Exportförderprojekt:

„Moderne Technologien für die Herstellung von Wein“

Zielland: Ungarn

8. bis 12. November 2010

Durchführung: TUM-Tech GmbH, Goethestrasse 43, 80336 München

„Bayern – Fit for Partnership“ (BFP) ist ein Programm von

BAYERN INTERNATIONAL
Kompetenz für Auslandsmärkte

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

Ungarn – ein attraktiver Markt für bayerische Unternehmen

Ungarn als eines der kleineren Länder der Europäischen Union spiegelt in seinen 22 Weinregionen die Unterschiede der Klima- und Bodenverhältnisse wider. Die natürlichen Bedingungen sind für den Weinbau günstig und so galt Ungarn noch vor 100 Jahren als größtes südosteuropäisches Weinbauland. Seit dem Zusammenbruch des kommunistischen Systems im Jahre 1989 hat der Weinbau mit der Neugründung des nationalen Weinbauverbands und der Privatisierung der Staatsgüter neue Impulse erhalten.

In den letzten 15 Jahren hat sich die Weinindustrie in Ungarn radikal geändert: waren 1995 nur 58 % des Landbesitzes in privater Hand, lag die Zahl im Jahr 2000 bereits bei 92 %. Ausländische Investoren haben mit Landbesitzern Gemeinschaftsunternehmen gegründet und versuchen nun mit investitionsintensiven Qualitätsweinen – anstatt Massenware – auf den veränderten Kundenanspruch zu reagieren. Im Jahr 2007 umfasste die Weinanbaufläche in Ungarn 79.000 Hektar, die 13.000 Weingüter produzierten 3,1 Millionen Hektoliter Wein.

Mit dem Beitritt Ungarns zur Europäischen Union im Jahre 2004 musste sich die Weinwirtschaft auch im Bereich der Herstellung und Abfüllung von Weinen und Spirituosen an die EU-Normen anpassen. Gleichzeitig ist die Modernisierung des ungarischen Weinbaus noch nicht abgeschlossen. Vor allem viele kleine und mittlere Unternehmen müssen weiter in Erneuerung, Erweiterung und Modernisierung der technischen Ausrüstung investieren (z. B. Abfüllanlagen).

Bayern bietet kompetente Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für die Bereiche Weinanbau, -produktion und -vermarktung. Daher sind die Geschäftschancen für bayerische Unternehmen sehr gut, da einerseits eine große Nachfrage nach Know-how und technischem Angebot besteht und andererseits bayerische/deutsche Produkte und Dienstleistungen einen sehr guten Ruf besitzen.

Der Investitionsbedarf ist hoch! Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit zum Aufbau direkter Geschäftskontakte.

Teilnahme am Projekt „Bayern – Fit for Partnership“ (BFP)

Im Rahmen des BFP-Projekts sind ungarische Entscheidungsträger aus der Weinproduktion und der -vermarktung eingeladen, sich zum Thema „Anpassung an europäische Qualitätsstandards beim Abfüllen von Wein und moderne Technologien bei der Weinherstellung“ weiterzubilden und hochwertige Produkte und Dienstleistungen bayerischer Anbieter kennen zu lernen.

Hierbei sind – nach derzeitigem Informationsstand – folgende Branchen besonders relevant:

- Anlagentechnik und Kellereibedarf
- Reinigungs-, Füll- und Verschließtechnik
- Etikettier- und Verpackungstechnik
- Analytik, Rückstandskontrolle
- Zertifizierung, Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme, EU-Normen
- Tourismus, Vermarktungskonzepte

Wie können Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren?

- Individuell gestalteter Besuch der Delegation in Ihrem Unternehmen (ggf. zusammen mit einem Partnerunternehmen)
- Gemeinsamer Besuch einer von Ihnen (mit)realisierten Anlage (oder mit Ihren Produkten ausgestattet)
- Beteiligung an einer halbtägigen Hausmesse (voraus. in Würzburg und/oder Erlangen-Nürnberg)

FÜR WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG:

Ihr Ansprechpartner:
Dr. Christian Hackl

TUM-Tech GmbH | Goethestrasse 43 | D-80336 München
Telefon: 089/30 66 95-0 | Telefax: 089/30 66 95-66
E-Mail: veranstaltung@tumtech.de | www.tumtech.de